

Drei Hauptmethoden der Kreisleitung Bitterfeld

Zur Anleitung der Grund- organisationen

Wie hilft unsere Kreisleitung in Bitterfeld den Grundorganisationen, interessante, lebendige, theoretisch-niveauvolle Mitgliederversammlungen vorzubereiten und durchzuführen? Diese Frage gewinnt angesichts der jetzt statt findenden Wahlen zu den Leitungen der Grundorganisationen und Parteigruppen noch an Bedeutung. In den Wahlen steht nicht «nur die vergangene Periode und die dabei geleistete Arbeit zur Diskussion. Es wird vorrangig über die Zielstellung für die neue Etappe, also darüber beraten, wie die Parteiorganisationen heute, morgen und für die ganze nächste Zeit arbeiten müssen, um in ihrem Bereich das Ökonomische System des Sozialismus verwirklichen zu helfen. Das politische Rüstzeug dafür erhalten unsere Parteimitglieder in den Mitgliederversammlungen.

Zentrale Anleitungen

Wir wenden bei der Anleitung der Grundorganisationen vor allem drei Methoden an. Sie ergänzen einander und tragen in ihrer Gesamtheit dazu bei, das Niveau der Mitgliederversammlungen zu heben. Da sind zuerst die zentralen

Anleitungen. Sie dienen dazu, den Leitungen der Grundorganisationen theoretische Probleme unserer Entwicklung darzulegen. Als Beispiel seien die Themen angeführt, die das Zentralkomitee der Partei zur Auswertung des VII. Parteitagess beschlossen hatte. Diese theoretischen Probleme werden in den meisten Fällen vom 1. Sekretär unserer Kreisleitung behandelt. Dabei wird von den strukturbestimmenden Zweigen und der Situation des Kreises ausgegangen und gezeigt, welche praktischen Aufgaben von der gesamten Kreisparteiorganisation zu lösen sind.

Es geht uns bei dieser Anleitung also nicht unbedingt darum, jeder Parteiorganisation zu sagen, was sie unmittelbar anpacken müßte. Wichtig erscheint uns, daß unsere Genossen Leitungsmitglieder, ausgehend von der Theorie, Gesamtzusammenhänge und hierbei ihre eigene Verantwortung erkennen, daß sie z. B. sehen, welche Bedeutung dem Kreis Bitterfeld im Bezirk und in der Republik zukommt.

Diese Anleitung wird durch weitere zentrale propagandistische Veranstaltungen ergänzt, auf denen zumeist Wissenschaftler sprechen. Das ist

Praxisverbunden

Um den Genossen, die an Lehrgängen der Kreisschule des Marxismus-Leninismus teilnehmen, nicht nur theoretische Kenntnisse zu vermitteln, sondern sie zugleich mit den besten Erfahrungen aus der Parteipraxis vertraut zu machen, läßt das Sekretariat der Kreisleitung Wittenberg gute Parteileitungen des Kreises Wittenberg über ihre Tätigkeit vor den studierenden Genossen berichten. (NW)

Weiterbildung

Für führende Funktionäre des Kreises Königs Wusterhausen wurde an der Kreisvolkshochschule eine Parteiklasse zum Studium der Kybernetik und der elektronischen Datenverarbeitung eingerichtet. Zweimal wöchentlich bilden sich hier 25 Genossen, darunter auch der 2. Kreissekretär der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Wirtschaftssekretär, weiter. (NW)

Parteiaktiv

Unmittelbar nach jeder Kreisleitungssitzung wertet das Sekretariat der Kreisleitung Wittenberg mit dem gesamten Kreisparteiaktiv die Beschlüsse des gewählten Organs und die Einschätzung zur jeweiligen politisch-ideologischen und ökonomischen Entwicklung im Kreis aus. Daneben finden zu speziellen Problemen gesonderte Beratungen mit den Parteiaktivisten statt. (NW)